

Name des Antragstellers (Karnevalsgesellschaft)	Datum:
vertreten durch (Name(n) und Anschrift(en) des/der Vorsitzenden)	PLZ, Ort:

Behörde:

Stadt Hückelhoven
 Ordnungsamt
 Rathausplatz 1
 41836 Hückelhoven

Antrag auf

Erteilung einer Erlaubnis für die Durchführung eines

KARNEVALSUMZUGES

auf öffentlichen Verkehrsflächen gem. § 29 Abs. 1 StVO

**Zur Durchführung eines Karnevalsumzuges
 auf öffentlichem Verkehrsgrund beantrage ich
 die Erlaubnis gem. § 29 StVO**

Name(n) und Anschrift(en) des/der Vorsitzenden:

für	Name des Vereins:	Telefon:
		Mobil:

Angaben zur Veranstaltung:

Veranstaltungsort:		Tag:			
Zeitpunkt der Aufstellung:	Zeitraum des Umzuges (Uhrzeit von / bis):		Start- und Zielort (Straße):		
Zahl der voraussichtlichen Teilnehmer:	Zugmaschinen+Anhänger:	PKW, sonst.. Fahrzeuge:	Fußgruppen:	Musikkapellen:	Pferdegespanne:
Streckenverlauf: (evtl. auf einem Anlageblatt)					
Verantwortlich für die Zugdurchführung sind ferner: (Name, Adresse, Tel.)					
1.					
2.					
3.					
4.					

Hinsichtlich der von mir beantragten Veranstaltung

.....
(Bezeichnung und Datum der Veranstaltung)

erkläre ich Folgendes:

1. Mir ist bekannt, dass die Veranstaltung eine Sondernutzung im Sinne des § 18 Straßen- und Wegegesetz NRW (StrWG NRW) bzw. des § 8 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) darstellt und ich als Erlaubnisnehmer alle Kosten zu ersetzen habe, die dem Träger der Straßenbaulast durch die Sondernutzung entstehen.
2. Mir ist bekannt, dass der Träger der Straßenbaulast und die Straßenverkehrsbehörde keinerlei Gewähr dafür übernehmen, dass die Straßen samt Zubehör durch die Sondernutzung uneingeschränkt benutzt werden können. Den Träger der Straßenbaulast trifft im Rahmen der Sondernutzung keinerlei Haftung wegen Verletzung der Verkehrssicherungspflicht.
3. Soweit die zuständigen Behörden aus Anlass der Veranstaltung Aufwendungen für besondere Maßnahmen verlangen können, verpflichte ich mich, diese zu erstatten.
4. Über den nach der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu § 29 Abs. 2 Straßenverkehrsordnung (StVO) für Veranstaltungen vorgeschriebenen Umfang von Haftpflichtversicherungen sowie ggf. notwendigen Unfallversicherungsschutz bin ich informiert. Mir ist bekannt, dass es sich bei den in der vorgenannten Verwaltungsvorschrift aufgeführten Versicherungssummen lediglich um Mindestversicherungssummen handelt. Eine Bestätigung zu dem von der Erlaubnisbehörde verlangten Versicherungsschutz stelle ich zur Verfügung bzw. habe ich bereits zur Verfügung gestellt. Mir ist bekannt, dass ohne eine solche Bestätigung die Erlaubnis nicht erteilt werden kann.
5. Ich wurde darüber belehrt, dass die Erteilung der erforderlichen Erlaubnis nicht gewährleistet ist, wenn die von der Stadt Hückelhoven mit separatem Schreiben mitgeteilten Fristen für die Einreichung des Antrags und der sonstigen Unterlagen nicht eingehalten werden.

Ort, Datum

Unterschrift(en) des/der Vorsitzenden